

Presstext: „Road Show Wilde Wiese Südweststeiermark“

Blumige Wiesen beleben die Kulturlandschaft

Die Wilde Wiese Roadshow macht Halt in den südweststeirischen Gemeinden

Bunte Blumenwiesen, egal welcher Größe, sind wichtige Lebensräume für Pflanzen, Insekten und andere Tiere. Diese „wilden Wiesen“ sind als Lebensinseln von enormer Bedeutung für den Erhalt der südweststeirischen Natur- und Kulturlandschaft und sie sind weit mehr als nur ein Nebenprodukt der traditionellen Wiesenbewirtschaftung durch die Bauern und Bäuerinnen. Sie sind nicht nur für die Artenvielfalt von großem Wert, sondern bereichern auch das Landschaftsbild enorm. Jedoch ist die Pflege von Extensivwiesen teils sehr aufwendig und wenig ertragreich. Daher verwalten sie immer öfters oder werden in andere Bewirtschaftungsformen umgewandelt. Um diesen Trend entgegenzuwirken, setzt hier die „Landschaftspflege Südweststeiermark“ der Region Südweststeiermark an und unterstützt die Wiesenbesitzer*innen über die Wilde Wiese Pflegeprämie ihre Flächen ökologisch zu pflegen und zu erhalten.

Um die Bevölkerung zum Mitmachen zu animieren und mehr über die südweststeirischen Blumenwiesen zu erfahren, lud Naturpark Südsteiermark Obmann Bgm. Reinhold Höflechner zur Eröffnung einer Wanderausstellung auf den Leibnitzer Hauptplatz und durfte namhafte Mitstreiter*innen aus Politik, Landwirtschaft, Naturschutz und Tourismus begrüßen. Die steirische Landesrätin für Natur- und Klimaschutz, **Mag.^a Ursula Lackner** betonte ihr Engagement für mehr Biodiversität in der Steiermark, dass über die verschiedene Naturschutzförderungen des Landes Steiermark ermöglicht wird: **„Der Erhalt und Schutz der Artenvielfalt ist eine unserer wichtigsten gemeinsame Anstrengungen für die Zukunft. Die Wilde Wiese Roadshow zeigt, dass wir uns auf allen Ebenen gemeinsam für den Erhalt unserer Kulturlandschaft einsetzen müssen und dass wir über zielgerichtete Förderungen eine nachhaltige Entwicklung ermöglichen können.“**

Die sogenannten Wiesentore, als zentrale Elemente der Ausstellung, vermitteln anschaulich den Wert der heimischen Artenvielfalt und der Landschaftspflege. Für Nationalrat **Bgm. Joachim Schnabel**, Regionsvorsitzender der Südweststeiermark, ist es ein großes Anliegen, dass sich die Region Südweststeiermark ökologisch als auch ökonomisch nachhaltige weiterentwickelt: **„Die für die Südweststeiermark exklusive „Wilde Wiese Pflegeprämie“ wird über die Region Südweststeiermark finanziert. Wir unterstreichen damit unser Bekenntnis zum Erhalt der südweststeirischen Kulturlandschaft, die für uns nicht nur ein wertvoller Wohn- und Wirtschaftsraum ist, sondern auch viele Gäste aus Nah und Fern zur Erholung anzieht.“**

Der Hausherr und Bürgermeister von Leibnitz, **Mag. Michael Schumacher**, macht klar: **„Unsere Stadtgemeinde ist gesegnet mit überaus attraktiven Naturjuwelen, schönen Erholungsflächen und Naturschutzgebieten im eigenen Stadtgebiet. Daher freuen wir uns, dass wir für die nächsten zwei Wochen die Wildheit der Südweststeiermark auch am Leibnitzer Hauptplatz zeigen dürfen“.**

Ebenfalls holte sich der Deutschlandberger Bürgermeister Mag. Josef Wallner erste Eindrücke bei der Eröffnung in Leibnitz, da die Roadshow zwischen dem 22.05. bis 02.06.2023 in seiner Stadt am Hauptplatz Halt machen wird. LAbg. Mag.a Bernadette Kerschler, gleichzeitig stellv. Regionsvorsitzende, weist auch auf die Wilde Wiesen Tage für Schulen hin, die mit spannenden Exkursionen auf die Wiesen in der Umgebung führen werden. Die kurzweiligen Videoclips mit Blicken hinter die Kulissen der Käseerei Fischer und dem biodynamischen Weingut Kögl betonen nochmals den großen Nutzen der heimischen Wiesen und begeistern auch die beiden Landwirtschaftsexperten LAbg. Ing. Gerald Holler BA und Bgm. Josef Fischer.

Datum: 03.05.2023

Zeit: 10:00 Uhr

Ort: Rathausplatz in der Stadtgemeinde Leibnitz

Gäste:

- LRin Mag.a Ursula Lackner
- NR Bgm. Joachim Schnabel (Lang)
- LAbg. Mag.a Bernadette Kerschler
- LAbg. Ing. Gerald Holler BA
- Naturpark Obmann Bgm. Reinhold Höflechner (Straß in Stmk)
- Bgm. Mag. Michael Schumacher (Leibnitz)
- Bgm. Mag. Josef Wallner (Deutschlandsberg)
- Bgm. Josef Fischer (Kitzeck)
- Mag. Dietlind Proske-Zebinger (A13)
- Mag. Lasse Kraack (Regionalmanagement Südweststeiermark)
- Mag. Matthias Rode (Naturpark Südsteiermark)

